Protokoll

der 24. Öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Umwelt
der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

am 07. Juni 2006

Beginn: 16.33 Uhr Ende: 18.03 Uhr

Anwesende: siehe Anlage

Der Vorsitzende **BV Ronnisch** eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und erklärt, dass er zu 18 Uhr die Sitzung aus terminlichen Gründen verlassen muss.

TOP 1 – Öffentliche Bürger-Frageviertelstunde und Protokollannahme

Von der Bürger-Frageviertelstunde macht niemand Gebrauch.

Das Protokoll vom 05. April 2006 wird angenommen.

TOP 2.1 – Messbare Erfolge für die Mülldeponie Wannsee
Drucksache: 1766/II – GRÜNE-Fraktion
Der Antrag wird zurückgezogen.

TOP 2.2 – Feinstaubbelastung im Bezirk
Drucksache: 1934/II – BV Wagner (fraktionslos)
Mitberatung für den Ausschuss für Bauen und Verkehr

BV Wagner begründet den Antrag und verweist auf die Antwort zu Ihrer mündlichen Anfrage zum selben Thema durch BauDez.
BV Köhne bittet die *Umsetzung* von Maßnahmen aus dem Antrag zu nehmen, da weder die Maßnahmen noch die Finanzierung geklärt ist, und dazu nach dem 1. Absatz in Nr. 1 die beiden Worte *umzusetzen und* zu streichen.
Der Antrag wird in geänderter Fassung mit 7:2:3 mehrheitlich angenommen.

TOP 2.3 – Grundwassermessungen für die Mülldeponie Wannsee
Drucksache: 1965/II – GRÜNE-Fraktion

BV Veraguth begründet den Antrag. **BzStR'in Otto** verteilt ihre Presseerklärung und zitiert aus dem Antwortschreiben der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung zum BVV-Beschluss Nr. 1105/II.

BD Dr. Förster stellt folgenden Änderungsantrag:

> „Dem Bezirksamt wird empfohlen, sich bei der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung dafür einzusetzen, kontinuierlich Proben auch aus dem Müllkörper

und den darunter liegenden Erdschichten zu entnehmen und den jeweiligen Zustand der Mülldeponie festzustellen.“

Der Antrag wird in geänderter Fassung einstimmig angenommen.

Um 17.55 Uhr verlässt BV Ronnisch die Sitzung**, BV Grigoleit** übernimmt den Vorsitz.

TOP 3 – Bericht aus dem Bezirksamt
BzStR’in Otto berichtet

1. von der Lärmausstellung vom 18.4. bis 5.5. und der Lärmsprechstunde des Umweltamtes am 25.4. im Kreisel, die nur auf wenig Interesse stieß. Die Fachveranstaltung am 27.04.2006 zur Lärmminderungsplanung in Steglitz-Zehlendorf wurde dagegen von sehr vielen Bürgerinnen und Bürgern besucht.
2. von der ersten Gewässerkonferenz zu Schlachtensee und Krumme Lanke mit 20 Vertretern verschiedener Bundes- und Landesbehörden (UBA, BWB, Forsten, SenStadt etc.).
3. von der öffentlichen Auslegung eines Notfallplans im Rahmen des Katastrophenschutzgesetzes für den Galvanik-Betrieb Schempp & Decker, Am Stichkanal 6-8.
4. von der Veranstaltung am 8.6. „Schulen öffnen sich für nachhaltige Entwicklungen im Bezirk“ im Bürgersaal als Ergebnis von drei Arbeitsgruppen des 2. Zukunftskongresses und
5. vom Aktionstag am 17.6. im Bürgersaal mit Fachvorträgen und Beratung zum Thema Energieeinsparung; Veranstalter Aktionskreis Energie Steglitz-Zehlendorf.

TOP 4 – Verschiedenes

BV Fröhlich erbittet den Sachstand zur Mobilfunkantenne Sachtlebenstraße.
BzStR’in Otto erläutert, dass das Verwaltungsgericht bisher nicht entschieden hat.

Ausschussvorsitzender:	BV Ronnisch
Schriftführerin:	BV Veraguth
Protokoll:	Umweltamt